

Gemeinde Angath

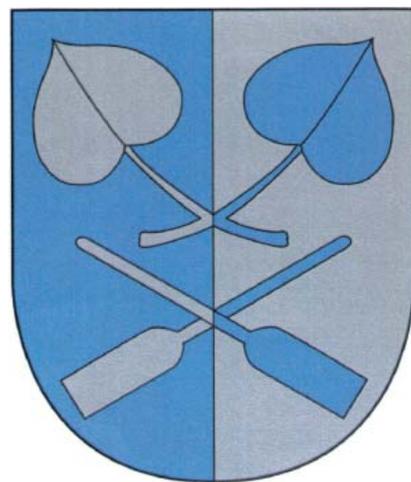
*6321 Angath
Dorfplatz 1*

Tel.: 05332/74326

Fax: 05332/74326-4

Email: gemeindeamt@angath.at

www.angath.at



Angather Bote

Ausgabe 12 - April 2011 - Information der Gemeinde Angath



**Allen Gemeindebürgern wünschen wir ein frohes Osterfest
Bgm. Josef Haaser und der gesamte Gemeinderat**

Liebe Angatherinnen, liebe Angather!

Frühlingszeit ist Vorfreude auf die warme Jahreszeit und das Erwachen der Natur zu neuem Leben. Der schneearme Winter hat keine empfindlichen Spuren hinterlassen und beim Haushaltsposten „Schneeräumung und Streuung“ Einsparungen gebracht.

Lkw-Stellplätze und Lärmschutz

Den aktuellen Stand zum Thema Lkw-Abstellplätze und Lärmschutz habe ich vor rund drei Wochen mit einem Schreiben an alle Haushalte bekannt gegeben. Seitens der ÖBB wird eine Entscheidung bezüglich der Errichtung des Schutzwalls Fürth gefordert. Diesbezüglich werde ich demnächst einen Informationsabend für die unmittelbar Betroffenen veranstalten.

Asphaltierungsarbeiten und Oberflächenentwässerung Fürth.

Vom Ingenieurbüro AEP wurde ein Projekt der bereits bestehenden und neuen Oberflächenentwässerung (Straßenwässer) „Fürth“ erstellt und wasserrechtlich verhandelt.

Dieses Projekt wurde zwischenzeitlich ausgeschrieben und die Vergabe mit einer Angebotssumme von EUR 78.843,- netto, an den Best- und Billigstbieter (Fa. Swietelsky) vom Gemeinderat beschlossen. Weiters werden in den nächsten Monaten

die Asphaltierungsarbeiten „Fichtenweg“ erfolgen.

Jahresrechnung 2010

Im ordentliche Haushalt sind die Einnahmen von 2005 bis 2010 von 1.203.315,- Euro um 37,48 % auf 1.654.352,- Euro und die Ausgaben von 2005 bis 2010 von 1.157.176,- Euro um 11,77 % auf 1.293.395,- Euro gestiegen und es ist 2010 wieder gelungen ein äußerst positives Ergebnis von 360.957,- Euro zu erzielen.

Sauberes Angath

Am 16. April haben Freiwillige insbesondere aus unseren Angather Vereinen, ausgerüstet mit Müllsäcken und Zangen, den Müll entlang unserer Straßen und Wege beseitigt. Für diese ehrenamtliche Arbeit bei der „Frühjahrsputzaktion“ möchte ich mich bei allen, die sich daran beteiligt haben, als Bürgermeister und im Namen unserer gesamten Bevölkerung sehr herzlich bedanken.

Muttertagsfeier

Am 5. Mai findet wieder die traditionelle Muttertagsfeier statt, eine Gelegenheit bei der ich im Namen der Gemeinde unseren Müttern für ihren unermüdlichen Einsatz „Danke“ sagen möchte.



Bgm. Josef Haaser

Zum Abschluss wünsche ich allen GemeindegängerInnen zum diesjährigen späten Osterfest nette Feiertage im Kreise der Familie und ein schönes Frühjahr.

Euer Bürgermeister

Josef Haaser



Am 26.04.2011 beginnt die ASFINAG mit der Neuerrichtung der Lärmschutzwand. Die neue Wand, die Ende Dezember 2011 fertig gestellt wird, erreicht eine Höhe von 3,50 bis 5,00 m, das bedeutet eine Vergrößerung der Lärmschutzfläche von 29 Prozent. Sie wird nach dem neuesten Stand der Technik (hochabsorbierend) errichtet und zudem wird auf der Richtungsfahrbahn Kufstein der lärmindernde Splitt-Mastixasphalt aufgetragen.



Die Bauarbeiten der Neuen Heimat beim Wohnprojekt im Ortsteil Fürth gehen zügig voran. Wenn weiterhin alles planmäßig läuft, können die neuen Mieter vor Weihnachten einziehen.

Rechnungsabschluss 2010

Der Gemeinderat hat die vom 16.3.2011 bis 29.3.2011 gemäß § 108 Abs. 5 TGO zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegene Jahresrechnung für das Jahr 2010 beschlossen und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt. Der Obmann des Überprüfungsausschusses, Josef Egger, gab an, dass die Vorprüfung zum Rechnungsabschluss am 3. Februar durchgeführt wurde und dabei keine Mängel festgestellt wurden.

Rücklagen per 31.12.2010	170.226,78
Kassa- und Bankguthaben per 31.12.2010	320.809,80

Einige Detailbeträge, die an das Land und an Verbände bezahlt werden müssen:

	2010	2009	2008
Grundsicherung	19.442,--	22.052,--	17.020,--
Behindertenhilfe	38.438,--	34.419,--	33.076,--
Notarzt und Rettungswesen	6.816,68	6.795,48	6.767,08
Krankenhaus Kufstein	33.886,80	34.292,40	25.263,60
Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfond	93.700,80	90.561,60	87.074,40
Klärwerkserweiterung	26.397,81	148.557,21	92.684,50

Investitionen im Jahr 2010

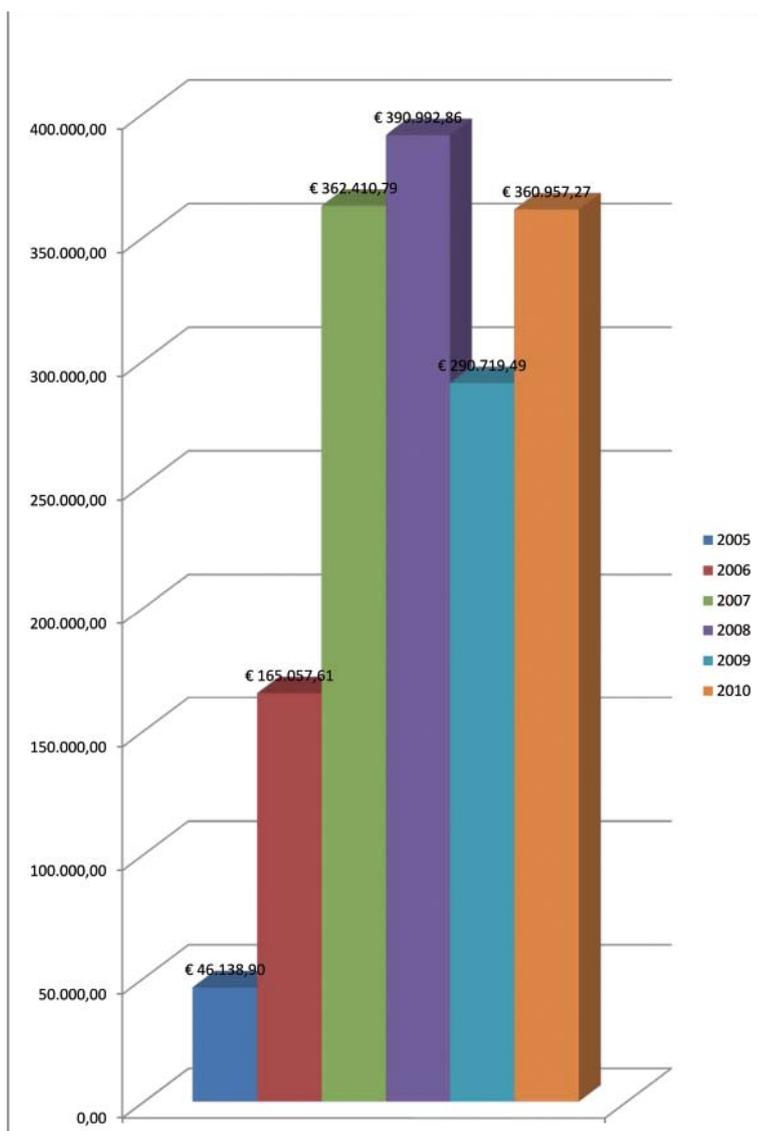
12.834,65 Grundtausch Taxacher
126.411,14 Straßenbaumaßnahmen
15.918,00 Schneefräse
11.923,15 Straßenschilder, Hausnummern
7.403,08 Sanierung Radweg
42.993,84 Wasserleitungsneuerstellung
40.857,59 Kanalisierung Fürth
26.397,81 Klärwerkserweiterung
284.739,26

Für diese Investitionen hat die Gemeinde Bedarfswzuweisungen in der Höhe von 151.000,- Euro erhalten.

Der Verschuldungsgrad liegt im Jahr 2010 bei 10,66 % und hat sich daher gegenüber dem Jahr 2009 verbessert (11,89 %)

Jahresergebnisse im Vergleich:

2005:	46.138,90
2006:	165.057,61
2007:	362.410,79
2008:	390.992,86
2009:	290.719,49
2010:	360.957,27



Jetzt können die Musiker ideal proben

Zu Jahresbeginn erhielt die Bundesmusikkapelle Angath neue Stühle und Notenpulte für ihr Probelokal. Die Musikanten freuen sich, dass der Probelokalumbau nun abgeschlossen ist. Vielen Dank an den Gemeinderat für den Einsatz und die tatkräftige Unterstützung.

Die Bundesmusikkapelle Angath erlaubt sich auch heuer wieder, die traditionellen Maiständchen am 30. April und 1. Mai zu spielen.

Aufgrund der stetig steigenden Zahl der Haushalte wird die Musikkapelle heuer erstmals an beiden Tagen in zwei Gruppen aufgeteilt und die Ortsgebiete Aichat, Hart und Giglmais bereits am späten Nachmittag des 30. April besuchen.

Die Musikkapelle freut sich über alle Spenden, welche für Jungmusikerausbildung, Instrumentenankauf und die Einkleidung von Musikanten/innen benötigt werden.

Anschließend an die Fronleichnam –



Nun ist der Proberaum der BMK Angath perfekt ausgestattet.

Prozession am 23.6.2011 veranstaltet die BMK Angath wieder einen Frühschoppen beim Angather Dorfplatz. Für Unterhaltung sorgen die Musikkapelle Angerberg – Mariastein und die Böhmisches Gruppe „Junger Schwung“. Die BMK Angath freut sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Herzliche Gratulation an unser langjähriges Mitglied Reinhard Guggenberger, der sich mit seiner Gattin Maria erst kürzlich über die Geburt der kleinen Mia freuen durfte.

Der Vorstand der BMK Angath



Am 11. und 12. Februar fand die Musterung für den Geburtsjahrgang 1993 statt. Anschließend hat Bgm. Josef Haaser die künftigen Präsenzdiener im Namen der Gemeinde zum Mittagessen im Kammerhof eingeladen.

Von links: Bgm. Josef Haaser, David Wimpissinger, Maximilian Ortner, Martin Farthofer, Reinhard Faè, Martin Reiter

Die Angather Bäuerinnen

Einladung zur **Frühjahrsfahrt nach Osttirol**, am Donnerstag, 28. April

Programm:

- Fahrt nach Mittersill mit gemeinsamen Frühstück
- Anschließend weiter nach Assling, das Vitalpinum besichtigen (Latschenölbrennerei, Wohlfühlgarten, Heilkräuterfeld,...)
- Mittagessen
- Nachmittags in Gaimberg Betriebsbesichtigung eines Obstbaubetriebes und dazugehörigem „Brennstadl“ zum Thema Erhaltung bäuerlicher Architektur, sowie Kaffee und Kuchen
- Gemütlicher Ausklang und Fahrt nach Hause

Wir laden alle Bäuerinnen und Frauen aus dem ländlichen Raum dazu recht herzlich ein. Bei Interesse – Anmeldung bei OB Margreth Osl (Tel. 0664-177 85 07) bis spätestens 20.04.2011, 12:00 Uhr

Schule am Bauernhof am Donnerstag, 19. Mai:

Die Bäuerinnen gestalten in den zwei Betrieben „Schaufler“ und „Giglmais“ einen Vormittag mit den Schülern der 3. Klasse der VS Angath.



Seniorenfasching

Am Dienstag, den 22. Februar, fand wieder der von der Pfarre Angath organisierte Seniorenfasching statt. Es war ein lustiger Nachmittag und die zahlreich erschienen Anwesenden amüsierten sich gut. Die Veranstalter bedanken sich bei der Gemeindeführung dafür, dass sie das Gemeindezentrum benutzen konnten. Die Teilnehmer freuten sich über den Besuch des Bürgermeisters und bezogen ihn gleich in die lustigen Vorführungen mit ein. Letztlich waren sich alle einig: Die Feier muss auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder stattfinden.



Geld für Sprengel ersungen



Die Angather Anklöpfler sammelten für den Sprengel.

Die Angather Klöpfler konnten dem Sozialsprengel Angath-Angerberg- Mariastein eine Spende von 1814,20 Euro übergeben. Die Gruppe, bestehend aus Petra Mairhofer, Sandra Madreiter, Reinhard Stocker-Waldhuber, Reinhard Kugler und Manfred Madreiter, sowie Valentina, Sofia, Elias und Paul ging heuer das erste Mal von Haus zu Haus um den Angathern eine besinnliche Adventszeit zu überbringen. Die „Klöpfler“ bedanken sich bei allen für die Spenden.

Jungschar beim Anklöpfeln

Die Jungschargruppe Angath hat sich zur Weihnachtszeit wieder dazu entschlossen, den Dorfbewohnern die Weihnachtsfreude zu bringen. Als Hirten verkleidet, machte sich die lustige Schar auf den Weg. Die Haushalte, die wir besuchten, freuten sich sehr über unseren Besuch, auch wenn es nicht immer sehr gut klang! Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei denen, die uns aufgenommen haben und wir uns stärken und wärmen konnten, denn es war manchmal ziemlich kalt. Recht herzlich bedanken möchten wir uns auch bei den Mamas die immer mithalfen, dass aus den Kindern so wunderbare Hirten wurden und auch bei denen, die als Taxis fungierten. Erstmalig besuchten wir auch einige Familien in der Nachbargemeinde Kastengstatt. Ein herzlicher Dank allen großzügigen Spendern.



Sozialsprengel Angerberg - Angath - Mariastein
Linden 3, 6320 Angerberg, Tel. + FAX 05332/56660
Mail: sgs.angerberg@aon.at
Bürozeiten: Mo/Mi/Fr von 9.00 – 12.00h

Fastensuppe am Aschermittwoch

Bereits zum 9. Mal haben wir am Aschermittwoch die von unseren Mitarbeiterinnen zubereitete Fastensuppe ausgegeben, was großen Anklang gefunden hat. Wir danken all unseren Besuchern, die uns damit wieder zu einem beachtlichen Reinerlös verholfen haben.



Leistungsbezogene Förderung des Landes Tirol

Per 1.4.2011 tritt das neue Grundsicherungsgesetz in Kraft und daher gibt es Änderungen seitens des Landes. Der Kliententarif wird nun für jede einzelne Pflegestufe ermittelt (bis dato gab es zusammengefasste Gruppen). Die Bemessungsgrundlage muss jährlich mit aktuellen Pensions- bzw. Einkommensbescheiden erhoben werden und für Kontrollen des Landes im Sprengelbüro zur Einsichtnahme vorliegen. Nach Einführung der neuen Förderung per 1.1.2010 hat sich dieses neue System für unseren Sprengel als günstig erwiesen. Wir konnten daher die Installationsarbeiten sowie die Einrichtung des neuen Büros selbst finanzieren.

Herzlichen Dank den Angather Anklöpflern, die uns eine Spende in Höhe von €1.814,20 übergeben haben. Wir werden diese Summe für den Ankauf von zwei neuen Pflegebetten verwenden, da ein Teil unserer Betten bereits mehr als zehn Jahre alt ist.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ausgebildetes Pflegepersonal (PflegehelferIn bzw. DGKS/DGKP) auf Basis geringfügig beschäftigt. Die Entlohnung erfolgt nach dem BAGS-Kollektivvertrag. Wenn Sie Praxis in der Pflege haben, sozial engagiert und teamfähig sind sowie den Führerschein B besitzen (eigenes Auto wäre von Vorteil), würden wir uns freuen, Sie persönlich kennenzulernen. Auskünfte erhalten Sie im Sprengelbüro.

Wichtiger Hinweis zur Hundehaltung

Liebe HundebesitzerInnen!

Wir bitten Sie bei der Hundehaltung folgende gesetzliche Regelungen zu beachten. Ihre Mitbürger werden Ihnen dankbar sein.

§ 6a Abs. 1 Landes-Polizeigesetz:

Der Hundehalter hat dafür zu sorgen, dass dieser das Leben und die Gesundheit von Menschen oder von Tieren nicht gefährdet und Menschen nicht über das zumutbare Maß hinaus belästigt. Er darf weiters seinen Hund nur Personen überlassen, die Gewähr dafür bieten, dass sie den Hund sicher beherrschen können und entsprechend verwahren und beaufsichtigen werden.

§ 6a Abs. 8

Die Hundehalter sind gesetzlich dazu verpflichtet, innerhalb eines Monats den Ab-

schluss einer Haftpflichtversicherung nachzuweisen.

Strafbestimmung: § 8 Abs. 1 lit. a.

Der Bürgermeister ist Behörde nach dem Landes-Polizeigesetz (vgl. § 23 Abs. 1). Die Durchführung von Verwaltungsverfahren obliegt der in § 23 Abs. 2 genannten Behörde.

§ 92 Straßenverkehrsordnung

Besitzer und Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass Hunde Gehsteige und Gehwege, sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen nicht verunreinigen. Verstöße gegen diese Verpflichtung bilden eine Verwaltungsübertretung und sind von der Bezirksverwaltungsbehörde gemäß § 99 Abs. 4 lit. g StVO zu bestrafen.

§ 24a Tierschutzgesetz:

Seit 1.1.2010 müssen alle in Österreich gehaltenen Hunde spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedoch aber vor der ersten Weitergabe, von einem Tierarzt mit einem Mikrochip gekennzeichnet werden. Damit entlaufene, ausgesetzte oder zurückgelassene Hunde zu ihrem Halter zurückgebracht werden können, müssen personenbezogene Daten des Eigentümers und tierbezogene Daten in einer Datenbank (Heimtierdatenbank) erfasst werden.

Jeder Halter eines Hundes ist verpflichtet, sein Tier binnen eines Monats nach der Kennzeichnung, Einreise oder Weitergabe zu melden. Die Eingabe der Meldung erfolgt über ein elektronisches Portal in die österreichische Heimtierdatenbank für Hunde, die vom Bundesministerium für Gesundheit eingerichtet wurde.

Standesfälle

Wir gratulieren:

65 Jahre:

Marianne Dobner
Seref Domurcuk
Brunhilde Klotz
Johann Schipflinger



70 Jahre:

Herta Bindhammer
Alfred Anker

75 Jahre:

Marianne Eder

Wir begrüßen die neuen Erdenbürger:

Hamide Domurcuk
Dominik Guggenberger



Todesfall:

Theresia Gschwentner



Termine

Die Gemeinde lädt am 5. Mai um 18.30 Uhr zur **Muttertagsfeier** im Mehrzwecksaal der Volksschule ein.

Am Samstag, 14. Mai 2011 findet die 3. **Dorfmeisterschaft im Asphaltstockschießen** statt. Alle Gemeindeglieder sind herzlich dazu eingeladen.

Kirchliche Termine

Sonntag, 22. Mai, **Erstkommunion**

Samstag, 4. Juni, **Firmung**

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Angath

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Josef Haaser

Redaktion:

Silvia Freidorfer,

Tel.: 05332/74326-3

Brigitte Eberharter

Tel.: 0664/2128135

Druck: Aschenbrenner, Kufstein

Redaktionsschluss

Für die 13. Ausgabe des Angather Boten ist Ende Juli Redaktionsschluss. Erscheinungstermin ist Mitte August. Alle Vereine und Organisationen können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. beim Redaktionsteam abgeben.

Email: buchhaltung@angath.at (Silvia Freidorfer) oder
brigitte.eberharter@snw.at

Gratulation den Jubilaren



Anna Bramböck und Johann Fuchs feierten den 80. Geburtstag. Bgm. Josef Haaser überbrachte die Glückwünsche und ein Präsent der Gemeinde. Den Jubilaren wünschen wir noch viele Jahre bei guter Gesundheit.



Bevölkerungsentwicklung:

Am 01.01.2010 waren 904 Personen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde gemeldet. Im Laufe des Jahres stieg diese Zahl bis 31.12.2010 auf 914 an.

In den Bauschuttcontainer gehört nur Bauschutt!!!

Es kam in letzter Zeit immer wieder vor, dass in den Bauschuttcontainer beim Recyclinghof Restmüll bzw. Sperrmüll entsorgt wurde. Wir möchten darauf hinweisen, dass dies



absolut verboten ist. Die

Bauhofmitarbeiter müssen diesen Schutt wieder aussortieren, was unnötige Kosten verursacht, weil wir ansonsten die Container nicht entleeren können. Bitte darauf achten!

Angath-Card ist ein Erfolg

Die erfolgreiche Kooperation mit den Wörgler Wasserwelten wird 2011 und 2012 fortgesetzt. Für Interessierte: Die Angath-Card ist im Gemeindeamt kostenlos erhältlich, die bereits ausgestellten behalten ihre Gültigkeit. Diese zusammen mit einem Lichtbildausweis an der Kasse des WAVE vorweisen, dann erhalten Angather Gemeindeglieder 20% Ermäßigung auf den Eintrittspreis in die Bade- und Saunawelt des WAVE. Gültig für Einzeleintritte und 11er Karten.



www.woerglerwasserwelten.at

Aktives Feuerwehrleben bei der FF Angath



Anlässlich der Jahreshauptversammlung am 5. Februar konnten Patrick Achrainer und Patrick Unterweger aus der Jugendfeuerwehr in den Aktivstand übernommen werden.



Am Samstag, den 9. April fuhr die Jugendfeuerwehr zum gemeinsamen Wissenstest der Bezirke Lienz, Kitzbühel und Kufstein nach Osttirol, genauer gesagt nach St. Jakob i. D. Insgesamt zeigten 300 Mädchen und Burschen, was sie in den verschiedenen Bereichen wie Gerätekunde, Funk, Exerzieren, Erste Hilfe, Dienstgrade, Löschgruppenausbildung usw. gelernt haben.

Alle sieben Bewerber der FF Angath haben ihre Aufgaben erfolgreich gelöst und können nun mit Stolz das erworbene Abzeichen tragen: in Bronze sind Eder Martin, Osl Martin und Unterweger Dominic erfolgreich angetreten, das Abzeichen in Silber holte Bramböck Josef und das Abzeichen in Gold errangen Hauser Martina, Matt Johanna und Seemüller Lukas.

Allen herzliche Gratulation !



Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft bei der Feuerwehr wurden die Kameraden Freund Werner, Osl Hansjörg, Schöpf Josef und Osl Franz ausgezeichnet werden.

Sauberes Angath

Am Samstag, 16. April haben wieder zahlreiche Mitbürger an der Aktion „Sauberes Angath“ teilgenommen. Als Dank dafür spendete die Gemeindeführung anschließend eine Jause. Wir bedanken uns herzlich bei den großen und kleinen Angathern für ihren Einsatz.

Raiffeisenbank Angath setzt auf Hilfe im Ernstfall

Durch plötzlichen Herztod sterben in Österreich jährlich ca. 20.000 Personen. Die größte Hoffnung zur Verbesserung der Überlebenschancen stellt neben der Herz-Lungen Wiederbelebung der rasche Einsatz eines halbautomatischen Defibrillators dar.



Dir. Dr. Michael Misslinger, Ehrenstrasser Gerhard, Rosemarie Fuchs, GL Mag. Peter Hechenblaickner

In Notsituationen ist Zeit ein wichtiger Faktor. Je schneller vor Ort gezielt geholfen werden kann, desto besser sichert man Menschenleben.

Aus diesem Grund installiert die Raiffeisenbank Angath, einen Defibrillator, der im Foyer der Raiffeisenbank der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Die Mitarbeiter wurden professionell geschult um im Ernstfall gezielt helfen zu können.

Weitere Defibrillatoren finden Sie in der Raiffeisenbank Wörgl am Raiffeisenplatz und am Bahnhofplatz, der Raiffeisenbank Angerberg und der Raiffeisenbank Kirchbichl, sowie in der Raiffeisenbank Kufstein.

„Wir freuen uns mit dieser Investition einen Beitrag zur Rettung von Menschenleben zu leisten“, erläutert Dr. Michael Misslinger von der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein.



Aktive Schüler und Jungschar-Kinder

Im Februar fand der **Leseabend** der 2. Klasse unter dem Motto Sonne – Mond – Sterne statt. Neben spielen, basteln und lesen, konnten sich die SchülerInnen bei einer „Planetenjause“ stärken.

„**Brücken bauen**“ lautete die Aufgabe in einer Sachunterrichtsstunde der 1. und 2. Schulstufe.



Am Dienstag den 22. Februar feierte die Jungschargruppe Angath ein Faschingsfest im Gemeinschaftsraum der VS Angath. Die größte Überraschung war, dass auch Hedwig von ihrem Auslandssemester wieder zurück war. Es wurde gespielt, gelacht, getanzt und gesungen. Der Höhepunkt des Faschingsnachmittages war es, den Bürgermeister mit Klopapier einzuwickeln. Die Kinder wollten Josef gar nicht mehr aus seiner tollen Verkleidung rauslassen. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Gemeinde für die guten Faschingskrapfen. Dass uns auch der Herr Pfarrer trotz des Faschingskränzchen der Senioren besucht hat, hat uns sehr gefreut. Wir wünschen allen Gemeindebürgern ein tolles Osterfest mit gut versteckten Ostereiern!



Die Faschingsnarren der Volksschule waren unterwegs in der Schule und in der Eishalle



Beim alljährlichen Diözesan-Schirennen waren unter den 116 TeilnehmerInnen (Jungschar-Kinder und MinistrantInnen im Alter von 8 bis 14 Jahren, Jugendliche und erwachsene Begleitpersonen) in Waidring auch 16 Jungscharkinder und ihre BetreuerInnen von der Pfarre Angath dabei und zeigten am Sonntag den 23. Jänner auf der Schipiste ihr Können. Dank der guten Vorbereitung mit unserem Trainer Josef und Betreuer Franz kamen alle Kinder unfallfrei ins Ziel, und hatten riesigen Spaß im Schnee. Im Vordergrund dieser Veranstaltung stand für uns nicht der „Sieg“, sondern der Spaß am gemeinsamen Schifahren. Der Abschluss der Diözesanschimeisterschaft war der schwungvoll gestaltete gemeinsame Gottesdienst.

Danke an Erika Giradelli und Ihrem Team vorweg Marion von der Firma TCC Textil Competence Center Giradelli GmbH in Kufstein, die uns 27 T-Shirts und Kappen für unsere Kinder und Betreuer kostenlos zur Verfügung stellten.

Den Kindern Werte auf dem Weg zum Erwachsenwerden mit zu geben, ist uns Betreuern sehr wichtig, und dank solch großzügiger Spenden von heimischen Firmen, macht dies doppelt so viel Spaß. Die JS- Kinder samt Betreuerinnen bedanken sich dafür recht herzlich.

